

KARRIERE-ENDE

BA-CA-Personalchef schmeisst Job hin

Es war ein Kurzzeit-Intermezzo: Im Sommer 2004 erst an Bord gekommen, legt Erich Cibulka nun überraschend seinen Job als Personaldirektor der BA-CA nieder. Nüchterne Erklärung: „Seit der Übernahme durch UniCredit werden weitreichende organisatorische Änderungen angestrebt, die eine weitere Umsetzung der zwischen Aufsichtsrat, Vorstand und mir für die nächsten Jahre vereinbarten Agenda unmöglich machen.“ Der Abgang erfolgte kurzfristig per Ende März – Zielort vorerst unbekannt. „Ich werde erst nach einem

Sabbatical über meine nächsten beruflichen Aktivitäten entscheiden und bin dankbar und offen für Anregungen“, lässt Cibulka verlauten, der mit seiner Kündigung auch die Verantwortung für mehr als 31.000 Mitarbeiter und ein jährliches Budget von mehr als 1,75 Milliarden € an den Nagel hängt.

Dem nächsten Arbeitgeber kann Cibulka viel Erfahrung präsentieren. So war er u.a. als Konzernpersonalchef für die Umgestaltung der Gerngross Kaufhaus AG zuständig. Später war er Mitglied der Geschäftsleitung von T-Mobile. (gul)